

## Erich von Däniken Song

Musik und Text METRONOM / 20.10.2018

De Erich, das isch en Maa  
Wo Errinerige cha ha  
An e Zuekunft vo de Erde  
Wo isch gsii, und no wird werde  
Er isch jederziit bereit  
Hätt sich drum, scho jung, mal gseit...

Ich bin so wie ich bin  
Und anders liets nöd drin  
Ich lah mi nöd verfüehre  
Tue d'Hoffnig nöd velüre  
Ich laufe d'Stäge uf  
Ich giibe niemols uf.

Ref: Ich bin, so wie'n ich bin....Und anderscht git's mich nöd.

Die Gnad wo er hätt ghaa  
D'Bible richtig z'verstah  
Mit Ezekiels Auge z'gseh  
Was in Mexiko isch gscheh  
Und uf der ganze Wält  
Under eusrem Himmelszält.

Ich bin so wie ich bin  
Und susch macht das kein Sinn  
Ich bin en ganz spezielle  
Und tue mich nöd verstelle  
Ich säge was ich danke  
Und lah mich nöd verränke.

Ref: Ich bin....

De Erich von Däniken chaa  
Das au nach 50 Johr nonig laa  
Ganz tolli Buecher z'schriibe  
Mit de Füess uf em Bode z'bliibe  
Mit em Geischt aber Meilewiit  
Z'rugg, und vor die Ziit.

Ich bin so wie ich bin  
Kein Arme, au kein King  
Tuen sehr gern umereise  
Mit Junge und mit Greise  
Ich mache eine druuf  
Und han enorm viel Schnuuf.

Outro:

So wie ich bin, föhl ich mich guet  
Drum nimm au Du, Dir de Muet  
Mit offne Ohre, und klare Auge  
Nöd eifach so, alles z'glaube!

Ref: Ich bin...

Umgetextet für EvD von METRONOM (Angelina). Originaltext von Magnet (Pino)